

TECHNISCHER BERICHT

366-1292-97-MIRD/N12-TB

Hersteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Art: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2

Typ: 375

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
116 94	116 94	ohne Ring	100/5	57,1	35	550	1945	01/99
420 50A1	420 50	Ø66.6-Ø57.1-A1	112/5	57,1	35	620	1985	10/93
420 50	420 50	ohne Ring	112/5	66,6	35	620	1985	10/93
421 46G3	421 46	Ø67.1-Ø60.1-G3	114,3/5	60,1	45	575	2005	10/93
421 46	421 46	ohne Ring	114,3/5	67,1	45	575	2005	10/93
567 34	567 34	ohne Ring	114,3/5	70,1	50	560	2005	10/93
418 74	418 74	ohne Ring	130/5	71,6	23	555	1975	10/93
419 74	419 74	ohne Ring	130/5	71,6	52	555	1975	10/93

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Hersteller : Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Handelsmarke : mille miglia

TÜV AUTOMOTIVE GMBH · UNTERNEHMENSGRUPPE TÜV SÜDDEUTSCHLAND
GESCHÄFTSFÜHRER: DR. THOMAS AUBEL · DR. ECKART VON WESTERHOLT
AMTSGERICHT MÜNCHEN HRB 111 995 · Bayerische Vereinsbank (BLZ 700 202 70) Konto-Nr. 2 724 243

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.Radtyp: 375
Stand: 26.05.2003

Seite: 2 von 4

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 11,5 kg

I.2. Radanschluß

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 419 74:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: 375
Radausführung	: --	: 116 94
Radgröße	: --	: 7 1/2 J X 17 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET35
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 01.99
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN ITALY
Japan. Prüfwertzeichen	: JWL	: --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft..

Der Impacttest gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998 wurde nicht durchgeführt, da diese Räder gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 27.07.1982 geprüft worden sind und sich alle relevanten Daten aus technischer Sicht nicht verändert haben.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.Radtyp: 375
Stand: 26.05.2003

Seite: 3 von 4

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:**II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:**

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Ausführung	Einpreßtiefe in mm	Radlast in kg	Abrollumfang in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
116 94	35	550	1945	120	3388
418 74	23	555	1975	130	3328
419 74	52	555	1975	130	3643
420 50	35	620	1985	110	3885
421 46	45	575	2005	110	3747

Weitere Ausführungen wurden aus dem Prüfergebnis abgeleitet.

II.3.2. Felgenhornprüfung:

Die Energieaufnahme bis zu gefährlichen Beschädigungen des äußeren und inneren Felgenhorns lag über den geforderten Mindestwerten.

IV. Zusammenfassung:

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

V. Unterlagen:**V.2. Allgemeine Hinweise:**

Keine

VI. Radspezifische Auflagen

71E) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte angebracht werden.

723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Neindurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.

Radtyp: 375
Stand: 26.05.2003

Seite: 4 von 4

- 74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.



Graf

Sachverständiger
Cinisello Balsamo, 26.05.2003
RG